

Zeitzeugenbericht Kleiner Tannenwald Bad Homburg

(Interview Franz-Josef Mues mit Hans Ochs am 13. November 2008)

- **Hans Ochs**, Jahrgang 1921
Heuchelheimer Strasse 38, 61348 Bad Homburg
- Herr Ochs war über viele Jahre Prokurist der Firma Ringspann (Maurer) in Bad Homburg
- Herr Ochs berichtete über ein Schulfest der Kaiserin-Friedrich-Schule, das im Jahre **1934** im Kleinen Tannenwald stattfand:
 - Hinter dem großen Teich, zwischen dem Weg und der Eisgrube gab es drei Feiflächen im Wald. Auf diesen Flächen stellten sich die Sexta, Quinta und Quarta der KFS dar.
 - Seine Klasse, die Quinta führte unter der Leitung ihres Klassenlehrers Herrn Dr. Dehmer das Stück „**Die Regentrude**“ von Theodor Storm auf. Herr Ochs spielte die Rolle der Regentrude, seinen Worten nach keine tragende, sondern eher eine „schlafende“ Rolle.
- Im Anschluss an die Aufführung bekamen die Schüler in der Meierei eine Limo. Die Meierei wurde zu der Zeit von einer Familie Plate bewirtschaftet.
- Die Geschäfte der Familie Plate im Kleinen Tannenwald liefen wohl nicht besonders gut. Der Sohn der Familie Plate trug als Einziger seines Jahrgangs statt einem (teuren) Konfirmantenanzug die Uniform der Hitlerjugend zur Konfirmation. Das Jahrgangsbild der Konfirmanten ist im Archiv des KTW vorhanden.
- Herr Ochs kann sich erinnern, dass der Teich im KTW zu der Zeit nicht besonders gepflegt war. Es waren Unrat und Äste im Teich. Deshalb konnte man auf dem Teich im KTW zu der Zeit auch nicht Schlittschuhlaufen, da man immer wieder über die aus dem Eis ragenden Äste stolperte.



Konfirmantenfoto ca. 1934 - Vorne links: Sohn der Familie Plate